

Amtsblatt



Öffentliche Bekanntmachungen und Informationen aus dem Landratsamt und von Zweckverbänden

32. Jahrgang | Nr. 3
28.03.2025

Neues Webportal für den Brand- und Katastrophenschutz im Saale-Orla-Kreis: www.bks-sok.de

Insbesondere der Bereich Kreisausbildung soll von der neuen Internetpräsenz profitieren, die die Übersicht und Anmeldung für Lehrgänge transparenter und einfacher macht

Seit Anfang des Monats ist es online: das neue Webportal für den Brand- und Katastrophenschutz im Saale-Orla-Kreis. Unter www.bks-sok.de finden sich nicht nur aktuelle Berichte rund um die Einsatzkräfte im Landkreis, vor allem dient die neue Online-Plattform der Neuausrichtung des Bereichs Ausbildung im Saale-Orla-Kreis.

„Der Weg soll dahingehen, dass der Landkreis die Führung in der Kreisausbildung übernimmt und die Städte und Gemeinden nicht mehr auf sich gestellt sind. Unser Ziel und zugleich unser Anspruch ist eine einheitliche Ausbildung aller Kameradinnen und Kameraden im Saale-Orla-Kreis – egal ob sie aus Pößneck oder Gefell kommen“, erklärt Toni Hammerschmidt, der seit einer Strukturreform 2024 einer von zwei Kreisbrandmeistern für den Bereich Ausbildung ist. Unter seiner Federführung entstand in den vergangenen Monaten das neue Webportal.

Das führt nicht nur gut sichtbar alle aktuellen Weiterbildungsangebote im Bereich des Brand- und Katastrophenschutzes auf, es bietet vielmehr ein digitales Komplettpaket – sowohl für (potenzielle) Kursteilnehmer als auch Funktionsträger der Feuerwehren. Einzig die Abrechnung und das Ausstellen der Urkunden kann (noch) nicht über die Webseite abgewickelt werden. Abgerundet wird das Angebot von einem gut ausgestatteten Download-Bereich sowie zusätzlichen Verweisen auf das Lehrgangangebot auf Thüringer Landesebene.

„Wir haben mit dieser digitalen Lösung einen riesigen Schritt nach vorne gemacht, aber es wird natürlich nicht alle Probleme lösen“, gibt Toni Hammerschmidt zu bedenken. Die größte



Toni Hammerschmidt, Kreisbrandmeister für den Bereich Ausbildung im Saale-Orla-Kreis, präsentiert auf dem Tablet die neue Online-Plattform für den Brand- und Katastrophenschutz im Saale-Orla-Kreis.

Hürde bleibt die personelle Absicherung für eine Erweiterung des Lehrangebots. So gab es von den rund 2400 ehrenamtlichen Einsatzkräften im Saale-Orla-Kreis allein im vergangenen Jahr ca. 1300 Anfragen für Aus- und Fortbildungen. Das realistische Limit, das die 24 – ebenfalls ehrenamtlichen – Kreisausbilder gemeinsam mit externen Partnern leisten können, liegt aber „nur“ bei knapp der Hälfte.

Nicht zuletzt vor diesem Hintergrund ruft Toni Hammerschmidt weitere Kameradinnen und Kameraden dazu auf, die Kreisausbilder im Saale-Orla-Kreis zu unterstützen. Interessenten können sich per E-Mail an ausbildung@kbm.lrasok.de melden.

*Text und Foto:
Pressestelle Landratsamt*

In diesem Amtsblatt: Das Kursprogramm Ihrer Volkshochschule Saale-Orla-Kreis

Inhalt

Nichtamtlicher Teil

Landrat vor Ort in Bad Lobenstein	S. 2
Geburtenzahl im Landkreis bleibt rückläufig	S. 3
Feuerwehrstatistik 2024	S. 4
Berufsmesse mit neuem Ausstellerrekord	S. 5
Geflügelpest im Saale-Orla-Kreis nachgewiesen	S. 6

Amtlicher Teil

Endgültiges Ergebnis der Bundestagswahl	S. 11
Termin für die Bürgermeisterwahl in Gössitz	S. 11
Beschlüsse des Zweckverbandes WALO	S. 11

Ausschreibungen & Stellenangebote

Öffentliche Ausschreibungen und aktuelle Stellenangebote des Landratsamtes finden Sie unter www.saale-orkreis.de im Bereich Aktuelles / Ausschreibungen bzw. Aktuelles / Stellenangebote.

Kontakt zum Landratsamt

Landratsamt Saale-Orla-Kreis, Oschitzer Straße 4, 07907 Schleiz
Telefon: 03663 488 0, E-Mail: poststelle@lrasok.thuringen.de

Erscheinung des Amtsblattes

Das nächste Amtsblatt erscheint am 25. April 2025.
Redaktionsschluss der Ausgabe ist am 16. April 2025, 9 Uhr.
Zusendungen per E-Mail an: pressestelle@lrasok.thuringen.de.

Hinweis auf aktuelle Stellenausschreibungen des Landratsamtes Saale-Orla-Kreis

Das Landratsamt des Saale-Orla-Kreises beabsichtigt folgende Stellen zum nächstmöglichen Zeitpunkt, in der Regel unbefristet zu besetzen:

- **Amtsarzt (m/w/d) oder Arzt (m/w/d) im Sozialpsychiatrischen Dienst im Fachdienst Gesundheit**
- **Sachbearbeiter (m/w/d) Immissionsschutz / Abfallrecht im Fachdienst Umwelt**
- **Sachbearbeiter (m/w/d) Technische Gewässeraufsicht im Fachdienst Umwelt**
- **Hauptamtliche Lehrkraft (m/w/d) für das Fach Schlagzeug / Drumset / Schlagwerk (vorzugsweise in Kombination mit anderen Fächern an der Musikschule Saale-Orla (ab 01.08.2025))**
- **Hauptamtliche Lehrkraft (m/w/d) für das Fach Violine und Musikalische Früherziehung an der Musikschule Saale-Orla (ab 01.09.2025)**

Detaillierte Informationen zu den Stellenausschreibungen finden Sie unter www.saale-orkreis.de im Bereich Aktuelles / Stellenangebote / Stellenangebote im Landratsamt.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen werden erbeten an:

**Landratsamt Saale-Orla-Kreis
Fachdienst Personal
Oschitzer Straße 4
07907 Schleiz**

oder per E-Mail an:
bewerbung@lrasok.thueringen.de



Ehemaliges Landratsamtsgelände in Bad Lobenstein steht zum Verkauf

Der Saale-Orla-Kreis schreibt das Gelände des ehemaligen Verwaltungsgebäudes der Kreisverwaltung in Bad Lobenstein zum Verkauf aus. Ganz konkret geht es um die Heinrich-Behr-Straße 4a, zu der die Flurstücke 573/10 (2405m²) und 574/8 (66m²) der Gemarkung Lobenstein gehören.

Auf den unbebauten, zusammenhängenden und zentrumsnah gelegenen Grundstücken stand einst das Verwaltungsgebäu-

de, das 2012/2013 abgerissen wurde. Von Seiten der Heinrich-Behr-Straße ist eine Baulast als Zufahrt zum Nachbargrundstück eingetragen. Des Weiteren ist eine Grunddienstbarkeit von der Poststraße aus als Zufahrt für ein Nachbargrundstück eingetragen. Die beiden Lasten sind mit zu übernehmen. Die Grundstücke werden verkauft, wie sie stehen und liegen. Der Zuschlag erfolgt auf das Höchstgebot.

Interessenten können Ihre schriftlichen Angebote **bis 30. Juni 2025, 14 Uhr**, in einem verschlossenen Briefumschlag mit dem Vermerk „Angebot: Heinrich-Behr-Straße 4a“ unter folgender Anschrift einreichen:

**Landratsamt Saale-Orla-Kreis
Zentrale Vergabestelle
Zimmer NB 236
Oschitzer Straße 4
07907 Schleiz**

Ein Lageplan kann auf www.saale-orkreis.de im Bereich Aktuelles / Ausschreibungen eingesehen werden. Rückfragen zum Grundstück beantwortet das Zentrale Liegenschaftsmanagement des Landratsamtes unter 03663 / 488-364 bzw. zlm@lrasok.thueringen.de.

Text: Pressestelle Landratsamt

Von der Höllentalbahn bis zur Finanzspritze für Kurorte: Landrat vor Ort in Bad Lobenstein

In der Marktbrauerei in Bad Lobenstein fand vor wenigen Tagen das Bürgergespräch im Rahmen von „Landrat vor Ort“ statt, das rund 30 Bürgerinnen und Bürger aus der Kurstadt und deren Umgebung anlockte. Wie üblich eröffnete Landrat Christian Herrgott die Veranstaltung mit einer allgemeinen Ausführung zu aktuellen Themen im Landkreis bzw. Themen, die den Landkreis bewegen. Und diesmal war das insbesondere das zwar etwas trockenere, aber umso wichtigere Thema Geld.

Konkret berichtete der Landrat des Saale-Orla-Kreises, der als Präsident des Thüringischen Landkreistages auch eine gewichtige Stimme gegenüber der Landesregierung hat, von intensiven Verhandlungen im Rahmen der Haushaltserstellung des Landes Thüringen, bei denen er für eine bessere finanzielle Ausstattung kommunalen Basis kämpfte. Als sichtbare Erfolge nannte er 15 Millionen Euro zusätzliche Mittel für öffentliche Bäder, 42 Millionen Euro für die Landkreise, um die stetig steigenden Sozialkosten zu stemmen, 43,5 Millionen Euro im Rahmen des sogenannten Kleingemeinden-Programms und die 10 Millionen Euro umfassende Feuerwehrrauschale – allesamt Punkte, die im ursprünglichen Haushaltswurf der rot-rot-grünen Vorgängerregierung nicht vorgesehen waren, von denen aber gerade ländliche Regionen wie der Saale-Orla-Kreis profitieren. Zu-



gleich wurde damit den Landkreisen Klarheit über deren finanzielle Ausstattung durch das Land gegeben, womit die Voraussetzungen gegeben sind, um möglichst zeitnah einen tragfähigen Kreishaushalt auf den Weg zu bringen.

Passend hierzu wurde auch das neue Sondervermögen des Bundes angesprochen, bei dem sich Christian Herrgott dafür aussprach, dass die Städte und Gemeinden ihr Anteil auf möglichst unkomplizierte und unbürokratische

Weise erreicht und keinesfalls an kleinteilige Förderprojekte geknüpft werden dürfe. Weitere Themen der Gesprächsrunde – nun mit klarem lokalen Bezug – waren beispielsweise das Rufbussystem, das 2026 im Saale-Orla-Kreis eingeführt wird, die weitere Nutzung des alten Schulgebäudes und der Turnhalle am Hain in Bad Lobenstein, für die es zwar Ideen, aber keine kurzfristige Aussicht auf Fördermöglichkeiten gibt, oder auch die Reaktivierung der Höllentalbahn, die von Thüringer

Seite zwar klar befürwortet wird, für die in Bayern aber noch Überzeugungsarbeit geleistet werden muss.

Die April-Auflage von „Landrat vor Ort“ findet am 16. April in Schmorda statt. Zum für alle offenen Bürgergespräch wird um 18 Uhr ins Gasthaus „Zum Portengrund“ (Ortsstraße 22, 07389 Schmorda) geladen.

*Text und Foto:
Pressestelle Landratsamt*

Landkreis übergibt neues Mannschaftsfahrzeug an ehrenamtliche Notfallseelsorger

Einsatzwagen der Notfallseelsorger ist in Dittersdorf stationiert

Das Team der psychosozialen Notfallversorgung (PSNV) hat vom Landkreis Saale-Orla einen eigenen Mannschaftswagen als Dienstfahrzeug zur Verfügung gestellt bekommen. Damit haben die Einsatzkräfte nun ein adäquates Fahrzeug zum Erreichen der Einsatzorte und auch einen Ort, an dem sie sich mit den Betroffenen geschützt zurückziehen können.

Seit Anfang dieses Jahres ist die Förderung der psychosozialen Notfallfürsorge als Aufgabe der Landkreise in der Neufassung des Brandschutzgesetzes definiert worden. „Für uns stand aber schon vorab fest, dass wir die Arbeit der psychosozialen Notfallversorgung unterstützen wollen und die Beschaffung eines Einsatzwagens ist hier eine sinnvolle Investition“, betonte Landrat Christian Herrgott.

Entstanden war der Gedanke, das Team des PSNV mit einem offiziellen Dienstfahrzeug auszustatten bei einem größeren Brandereignis im vergangenen Sommer. Hierbei fielen dem Landrat und den Verantwortlichen für Brand- und Katastrophenschutz im Landkreis auf, dass die Kameradinnen und Kameraden der PSNV stets mit ihren Privatfahrzeugen zum Einsatzort kommen. Für diesen Umstand sollte schnellstmöglich Abhilfe geschaffen werden.

„Die Arbeit, die das Team leistet, ist immens wichtig – sowohl für die betroffenen Personen und deren Angehörige als auch für die



Einsatzkräfte vor Ort. Danke, dass ihr diese Tätigkeit im Ehrenamt übernehmt“, sagte Landrat Christian Herrgott bei der Übergabe des Mannschaftswagens an das Team der Psychosozialen Notfallversorgung. Das Fahrzeug konnte gebraucht erworben werden und ist schon vorab mit Sondersignal und Funk ausgerüstet gewesen. Nach der Abholung wurde es bei einer Firma in Bad Lobenstein im typischen Design für Einsatzwagen beklebt und wird dem Team des PSNV vom Landkreis zur Nutzung überlassen, bis eine Lösung im Rahmen der Landesbeschaffung des Freistaates Thüringen gefunden werden kann.

Seit inzwischen 20 Jahren gibt es im Saale-Orla-Kreis das Team der Psychosozialen Notfallver-

sorgung, das unter der Obhut des DRK Kreisverbandes Saale-Orla e.V. ehrenamtlich tätig ist. Die Notfallseelsorge umfasst im Allgemeinen eine psychosoziale und seelsorgerische Betreuung von Menschen in Notfällen und Krisensituationen. Dabei wird die seelische Unterstützung nicht immer nur von den Unfallopfern benötigt, sondern in besonders herausfordernden Situationen auch von den Einsatzkräften. In beiden Fällen ist das ehrenamtliche Team der Notfallseelsorger vor Ort.

Die psychosoziale Notfallversorgung ist sehr aktiv im Saale-Orla-Kreis und wurde bei größeren Unfallereignissen oder Bränden schon mehrfach durch die Polizei, die Feuerwehr oder den Ret-

tungsdienst angefordert. Allein im vergangenen Jahr wurde das Team, das derzeit aus 14 aktiven Mitgliedern besteht, zu über 60 Einsätzen alarmiert – Tendenz steigend.

„Für uns ist es wichtig, dass wir uns zentral sammeln und gemeinsam zum Einsatzort fahren können. Mit dem neuen Fahrzeug ist das jetzt möglich und dabei bietet es nicht nur Platz für unsere Ausrüstung, sondern kann auch beim Einsatz als Schutz- und Rückzugsort für die zu betreuenden Personen genutzt werden. Das ist ein großer Vorteil“, freut sich Jan Würzberger vom PSNV-Team.

Um die jeweiligen Einsatzorte auch möglichst zügig erreichen zu können, wurde für den neuen Einsatzwagen ein zentraler Stellplatz in Autobahnnähe gesucht. Der Dank der Anwesenden bei der Übergabe des Mannschaftswagens an den PSNV galt deshalb auch der Gemeinde Dittersdorf, die spontan zugesagt hat, das Fahrzeug aufzunehmen und innerhalb von zwei Wochen eine Garage zur dauerhaften Nutzung bereitgestellt hat. Bürgermeister Andreas Schmidt betonte: „Die Stärkung der Region liegt uns besonders am Herzen, deshalb sind wir für die Unterstützung des Rettungsdienstes natürlich jederzeit offen und stellen gern die passenden Unterbringungs-möglichkeiten zur Verfügung.“

Text und Foto: Pressestelle Landratsamt

Geburtenzahl im Saale-Orla-Kreis bleibt rückläufig

401 Kinder erblickten 2024 im Landkreis das Licht der Welt

Die Zahl der Geburten im Saale-Orla-Kreis war im vergangenen Jahr weiter rückläufig. Wie eine Abfrage der Einwohnermeldeämter durch die Sozialplanung des Landratsamtes ergab, erblickten 2024 insgesamt 401 Mädchen und Jungen mit Hauptwohnsitz an Saale und Orla das Licht der Welt. Gegenüber dem Vorjahr – dem bisherigen Negativrekord von 425 Neugeborenen – bedeutet das einen Rückgang von 24 Geburten.

Die meisten neuen Erdenbürger lassen sich wenig überraschend den drei größten Städten des Landkreises, Pößneck (73 / -5), Schleiz (54 / -6) und Neustadt (42 / +2) zuordnen. Das größte Plus gab es in der Verwaltungsgemeinschaft Triptis zu verzeichnen, wo es nach einem verhältnismäßig schwachen Ge-

burtsjahrgang 2023 mit nun 39 Neugeborenen (+17) wieder deutlich nach oben ging. Ebenfalls mehr Geburten gab es in Hirschberg (14 / +5), Rosenthal (21 / +3) und Wurzbach (11 / +5). Den stärksten Rückgang verzeichnete die Verwaltungsgemeinschaft Oppurg von 38 auf nur noch 24 Geburten.

Den 401 Geburten steht nach Angaben der Einwohnermeldeämter ein deutlicher Sterbeüberschuss gegenüber. So liegt die Zahl der im Jahr 2024 Verstorbenen im Saale-Orla-Kreis mit 1178 fast dreimal so hoch. Das Geburtendefizit beträgt somit 777 und bewegt sich damit wie in den Vorjahren im mittleren bis hohen dreistelligen Bereich.

Text: Pressestelle Landratsamt

Die Geburtenzahlen 2024 für den Saale-Orla-Kreis inklusive Veränderung zum Vorjahr:

Bad Lobenstein	25	(-9)
Gefell	10	(-2)
Hirschberg	14	(+5)
Neustadt (inkl. Kospoda)	42	(+2)
Pößneck	73	(-5)
Remptendorf	12	(-7)
Rosenthal	21	(+3)
Saalburg-Ebersdorf	12	(-6)
Schleiz	54	(-6)
Tanna	16	(0)
Wurzbach	11	(+5)
VG Oppurg	24	(-14)
VG Ranis-Ziegenrück	28	(-1)
VG Seenplatte	20	(-6)
VG Triptis	39	(+17)

Feuerwehrstatistik 2024: Kraneinsturz und Brandserie in Pößneck bleiben in Erinnerung

Freiwillige Feuerwehren des Saale-Orla-Kreises wurden im Jahr 2024 zu 288 Bränden und 1346 technischen Hilfeleistungen alarmiert

In den Freiwilligen Feuerwehren des Saale-Orla-Kreises waren im vergangenen Jahr 2420 Kameradinnen und Kameraden in 57 Feuerwehren mit 132 Feuerwachen aktiv. Personell ergibt das im Vergleich zum Vorjahr einen minimalen Rückgang bei annähernd gleichbleibendem Frauenanteil. Mit 541 Kindern und Jugendlichen in 25 Jugendfeuerwehren ist auch diese Zahl relativ konstant, während sich der Trend des Bevölkerungsrückgangs bei den Alters- und Ehrenabteilungen deutlicher zeigt. Hier sank die Zahl der Kameradinnen und Kameraden um mehr als 100 auf 761. Darüber informiert Uwe Tiersch, Kreisbrandinspektor im Landratsamt des Saale-Orla-Kreises in seinem jährlichen Bericht zur Feuerwehrstatistik.

Die freiwilligen Feuerwehren wurden im Jahr 2024 zu Einsätzen bei insgesamt 288 Bränden, davon 149 Kleinbrände, 92 Mittelbrände und 30 Großbrände (mehr als 3 C-Strahlrohre im Einsatz) alarmiert. Nach einem deutlichen Rückgang im Vorjahr (auf 244) nahm die Zahl der Brände wieder zu, liegt aber immer noch

spürbar unter dem Niveau von 2022 (372), als es aufgrund der großen Trockenheit im Sommer zahlreiche Wald- und Vegetationsbrände gab. Glücklicherweise gab es bei den Brandeinsätzen keine Todesfälle zu beklagen. Allerdings wurden 19 Personen und weitere 15 Feuerwehrkameraden bei den Bränden verletzt. Statistisch aufsummiert waren 4498 Feuerwehrleute allein im Zuge der Brandbekämpfung 13.102 Stunden ehrenamtlich im Einsatz. Ein Problem dabei bleiben die Fehlalarmierungen, insbesondere aufgrund von Fehlauflösung oder Täuschungsalarm von Brandmeldeanlagen.

Einen ebenfalls großen Anteil am Einsatzgeschehen der Freiwilligen Feuerwehren machen die technischen Hilfeleistungen aus. Im Jahr 2024 waren es 1346 Alarmierungen; darunter 316 Einsätze aufgrund von Wasser- und Sturmschäden, 238 bei Verkehrsunfällen, 174 Mal zur Beseitigung von Ölspuren. 166 Mal wurde alarmiert, wenn Menschen aus Notlagen zu befreien waren, zum Beispiel durch das Öffnen von Türen, 255 Mal zur Unterstützung



der Rettungsdienste (zum Beispiel Trage-Hilfe). Alles in Allem sind die Zahlen im Vergleich zum Vorjahr sehr ähnlich – mit einer bedauerlichen Einschränkung: 40 Personen (16 mehr als im Vorjahr; darunter keine Feuerwehrangehörigen) kamen im Zuge dieser Ereignisse ums Leben. Die Feuerwehrleute leisteten bei technischen Hilfeleistungen insgesamt 11.660 Stunden ehrenamtlich.

„Die aus Sicht der Einsatzkräfte wohl aufsehenerregendsten Ereignisse 2024 waren der Einsturz eines Krans auf der Brückenbaustelle über dem Bleilochstau-

see bei Saaldorf und der Brand eines Übertragungsmastes in Pößneck“, resümiert Kreisbrandinspektor Uwe Tiersch. Letzterer reihte sich in eine Serie von mehreren offensichtlichen Brandstiftungen im Raum Pößneck während des Sommers ein. Die größten Löscheinsätze gab es bei den Bränden einer Lagerhalle im Gewerbegebiet Weira (Foto), eines Wohnhauses in Bodelwitz sowie eines Nebengelasses in Unterlemnitz.

*Text: Pressestelle Landratsamt
Foto: Luca Thurau*

Vom Kunsthandwerk bis zum Erste-Hilfe-Kurs: Agathe-Angebote im Raum Neustadt / Triptis

Im Rahmen des Agathe-Projektes finden immer am ersten Dienstag des Monats Treffen für Seniorinnen und Senioren im Café Refektorium (Schloßgasse 21) in Neustadt statt. „Dort dürfen wir basteln, hören verschiedene Vorträge und können zu unserem Kaffee den besten Mohnkuchen der Stadt genießen. Aber wir trauen uns auch heraus. So haben wir letztes Jahr beispielsweise die Neustädter Feuerwehr besichtigt“, informiert die Agathe-Fachberaterin für den Raum Neustadt / Triptis Nicole Engelmann-Reum.

Anfang März stand dabei mit dem 87-jährigen Gerold Knobloch

(Foto) – selbst regelmäßiger Teilnehmer der Agathe-Veranstaltungen – ein lokaler Künstler im Mittelpunkt, der seine ausgestellten Werke präsentierte. „Er erklärte uns beispielsweise, was ein Linolschnitt ist, wie die Technik funktioniert und welche Neujahrskarten er damit 50 Jahre lang für die Stadt gestaltet hat“, so Nicole Engelmann-Reum. Das nächste Treffen im Café Refektorium steht am Dienstag, 1. April, an und widmet sich auf kreative Weise dem bevorstehenden Osterfest. Interessenten können sich vorab bei Nicole Engelmann-Reum (Tel.: 0176 1488 0077) anmelden.

Ein weiterer Termin, den man sich vormerken kann, ist ein Erste-Hilfe-Kurs speziell für Seniorinnen und Senioren am Mittwoch, 16. April, von 14 bis 16 Uhr im Triptiser Rathaus. Für Einwohner der VG Triptis wird hierfür ein Fahrdienst angeboten. Für den Kurs sowie gegebenenfalls den Fahrdienst kann man sich im Triptiser Rathaus unter 036482 / 359-13 anmelden.

*Text: Pressestelle Landratsamt
Foto: Nicole Engelmann-Reum*



Kostenfreie Beratung für Menschen in seelischen Krisensituationen in Triptis

Seit November vergangenen Jahres bietet der Sozialpsychiatrische Dienst des Landratsamtes Saale-Orla-Kreis Beratungen für Menschen in seelischen Krisensituationen auch in Triptis an. Nach einer ersten Erprobungsphase wurde das Angebot nun verstetigt und der Nachfrage angepasst. Ab sofort findet die Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes im Triptiser Rathaus jeden ersten Donners-

tag im Monat in der Zeit von 9 bis 12 Uhr statt.

„Wir beraten und unterstützen Menschen, die seelische und psychosoziale Probleme haben, die sich in einer Krise befinden oder die an einer psychischen Erkrankung leiden. Ebenso Angehörige, Nachbarn, Kollegen und Bekannte von betroffenen oder erkrankten Personen“, erklärt Aileen Engelbrecht vom Sozialpsychiatrischen Dienst.

Die Beratung ist vertraulich und kostenlos.

Zum Angebot des Sozialpsychiatrischen Dienstes im Saale-Orla-Kreis gehören Informationen und Vermittlung individueller Hilfen für Betroffene und Angehörige, die Unterstützung bei Krisen (inkl. Umsetzung von Maßnahmen nach dem Thüringer Gesetz zur Hilfe und Unterbringung psychisch kranker Menschen), die Beratung bei

sozialrechtlichen Fragen sowie Hilfestellung bei Behördengängen und bei der Kontaktaufnahme zu anderen Einrichtungen; ebenso Hausbesuche.

Die Sprechstunde in Triptis kann sowohl mit als auch ohne Termin aufgesucht werden. Eine Terminvereinbarung kann im Landratsamt unter Telefon 03663 / 488-613 erfolgen.

Text: Pressestelle Landratsamt

„Berufe aktuell“ lockt mit neuem Aussteller-Rekord

Eine der bestbesuchten Berufsbildungsmessen der Region – „Berufe aktuell“ in der Sport- und Festhalle in Neustadt an der Orla – lädt am 26. April zu ihrer 20. Auflage. Und das Interesse daran ist ungebrochen. Nachdem die Ausstellierzahlen in den vergangenen Jahren bereits nach oben gingen, wird es nun mit voraussichtlich 80 ausstellenden Unternehmen, Einrichtungen und Behörden einen neuen Aussteller-Rekord geben.

Eigentlich galt die Messe bereits im Vorjahr mit 74 Ausstellern als ausgebucht. „So viel Interesse wie in diesem Jahr hatten wir noch nie, weswegen wir noch nach Möglichkeiten für zusätzliche Aussteller gesucht und die auch gefunden haben“, berichtet Nadine Wagner, Fachdienstleiterin für Wirtschaft, Kultur, Tourismus im Landratsamt Saale-Orla-Kreis.

Das Landratsamt ist neben der Industrie- und Handelskammer Ostthüringen sowie der Kreissparkasse Saale-Orla ein Kooperationspartner des Arbeitskreises Schule-Wirtschaft im Saale-Orla-Kreis, der die Messe in bewährter Weise veranstaltet.

Zu den Ausstellern auf der Berufsbildungsmesse gehören Unternehmen zahlreicher Branchen ebenso wie Sozialverbände oder Arbeitgeber des öffentlichen Dienstes aus dem Saale-Orla-Kreis und angrenzenden Regionen. „Wir sind sehr froh, ein solch breites Angebot aufbieten zu können. Die Auswahl ist so groß, dass für jeden etwas dabei sein sollte“, verspricht Nadine Wagner.

Insbesondere richtet sich „Berufe aktuell“ an Schülerinnen und Schüler, die auf der Suche nach dem passenden Ausbildungs- oder Studienplatz sind. Ebenso angesprochen sind aber auch alle anderen, die darüber nachdenken, sich beruflich neu zu orientieren; egal ob ausgereifte Fachkraft, Pendler oder potenzieller Quereinsteiger. Praktika können direkt vor Ort vereinbart werden und auch Aufstiegsmöglichkeiten werden thematisiert.

Die Aussteller sind in vielen Fällen mit Geschäftsführern und Ausbildern vertreten, ebenso aber mit Auszubildenden, die von ihren eigenen Erfahrungen berichten können. Reizvoll für Besucherinnen und Besucher ist auch die immer aufwendigere und

kreativere Gestaltung der Messestände. Die Messe „Berufe aktuell“ findet am Samstag, 26. April 2025, von 9 bis 13 Uhr in der Sport- und Festhalle in Neustadt an der Orla statt. Der Eintritt ist wie immer frei.

Text: Pressestelle Landratsamt

Für eine Übersicht der angemeldeten Aussteller einfach den QR-Code scannen:



BERUFE AKTUELL

Die Messe zu Ausbildung, Job und Studium

26.4.2025
Sport- und Festhalle
Neustadt an der Orla
9–13 Uhr

Partners: ARBEITSKREIS SCHULEWIRTSCHAFT, UNIK, Kreissparkasse Saale-Orla, Kreisjugendring Saale-Orla-Kreis

Uniklinik Jena und Landratsamt ermöglichen Eltern kostenlose Teilnahme am weltweit führenden Elternkurs „Triple P“

Gerade in ländlichen Regionen fehlt es oft an leicht zugänglichen, rasch verfügbaren psychosozialen Beratungs- und Unterstützungsangeboten für Familien. Das Projekt „LOPRE-CARE“ des Universitätsklinikums Jena möchte gemeinsam mit den Landratsämtern und Akteuren vor Ort diese Lücken schließen und erforscht die Bedürfnisse von Familien aus den

Landkreisen Saalfeld-Rudolstadt und Saale-Orla. Darüber hinaus sollen leicht zugängliche Angebote für Eltern zur Verfügung gestellt werden, um diese bei Erziehungsfragen zu unterstützen.

Für Eltern des Landkreises gibt es nun die Möglichkeit, kostenlose Zugänge zum „Triple P Online Elternkurs“ zu erhalten. „Triple P“ (für „Positive Parenting Program“) vermittelt Eltern

Informationen und Anregungen, die ihnen helfen können, die Beziehung zu ihrem Kind zu stärken und die kindliche Entwicklung zu fördern. Der Kurs richtet sich an Eltern von Kindern zwischen 2 und 12 Jahren. Ziele sind die Förderung der Gesundheit, des seelischen Wohlbefindens und der sozialen sowie emotionalen Kompetenz von Kindern. Darüber hinaus sollen Eltern

für einen konstruktiven, nicht verletzenden Umgang mit ihren Kindern bestärkt werden, um den erziehungsbedingten Stress in den Familien zu reduzieren. Eltern können diesen Kurs flexibel online von zu Hause aus durchführen.

Kostenlose Anmeldung und weitere Informationen unter: www.loprecare.de/teilnahme

Text: Universitätsklinikum Jena

Neue Selbsthilfegruppe für Schlaganfallbetroffene und Angehörige

Im Oktober und November letzten Jahres fand im Behindertenverband Saale-Orla-Kreis die Ausbildung ehrenamtlicher Schlaganfallhelfer statt. Nach erfolgreicher Ausbildung konnten 15 ehrenamtliche Helfer ihre Zertifikate von den gemeinsamen Initiatoren des Projekts – der Rotary Club Schleiz und der Behindertenverband Saale-Orla-Kreis – in Empfang nehmen.

Ein Anliegen und Ziel des Projekts war es auch, eine Selbsthilfegruppe für Schlaganfallbetroffene und ihre Angehörigen zu gründen. Dabei steht im Vordergrund, Menschen nach Schlagan-

fall zu unterstützen und Hilfen zu geben und ihnen zu zeigen: Sie sind mit ihrer Krankheit nicht allein. Aufgrund der Erfahrungen von Betroffenen aus dem Kreis der ehrenamtlichen Helfer wurden auch schnell Unterstützer gewonnen, um die Selbsthilfegruppe zu leiten.

So konnte diese im Januar 2025 gegründet werden. Die Treffen werden jeden letzten Donnerstag des geraden Monats in den Räumen der Begegnungsstätte des Behindertenverbands Saale-Orla-Kreis in Schleiz (Oettersdorfer Straße 18a) jeweils um 15 Uhr stattfinden. Das Erste Treffen wird

am 24. April 2025 stattfinden. Dazu sind alle Schlaganfallbetroffenen und ihre Angehörigen sowie Interessierte herzlich eingeladen.

Die Räume der Begegnungsstätte sind barrierefrei und bei Bedarf ist auch ein Fahrdienst möglich. Bei Fragen und Informationen steht die Beratungsstelle des Behindertenverbands Saale-Orla-Kreis unter 03663 / 4259520 zur Verfügung. Alternativ kann Kontakt über die Selbsthilfekontaktstelle im Landratsamt Saale-Orla-Kreis aufgenommen werden: 03663 / 488-179 bzw. sozpsychhilfe@lraskok.thueringen.de.

Schon jetzt steht fest, dass es zu dem Selbsthilfegruppentreffen am 26. Juni eine besondere Aktion mit dem Schlaganfallbus von der Kampagne „Herzessache Lebenszeit“ geben wird. Unter dem Motto „Risiko senken-Lebenszeit verlängern“ wird über die Risikofaktoren von Schlaganfällen aufgeklärt und für die eigene Vorsorge sensibilisiert. Auch hier sind alle Interessierten herzlich eingeladen zwischen 10 und 16 Uhr auf dem Neumarkt in Schleiz vorbeizuschauen.

Text: Behindertenverband Saale-Orla-Kreis

„Lebe deinen Baum“: Baumpflanzevents im Frühjahr 2025 in Köthnitz und Dreba

Im Rahmen der Baumpflanzevents der Initiative „Lebe deinen Baum“ finden aktuell auch zwei Ereignisse im Saale-Orla-Kreis statt. Nachdem am 22. März zahlreiche Bürgerinnen und Bürger in Köthnitz zusammenkamen (Foto), findet die nächste Aktion am Samstag, 5. April, ab 10 Uhr am Campingplatz zwischen Hausteich und Fürstenteich im Dreba-Plöthener Teichgebiet (Am Campingplatz 1, 07806 Neustadt Orla – Ortsteil Dreba) statt. Interessierte können ihren eigenen Baum für den heimischen Wald erwerben und selbst einpflanzen. Die Baumpatenschaften tragen dazu bei, den Wald in Thüringen und den Thüringer Wald im Besonderen für zukünftige Generationen zu bewahren. Veranstaltet werden die beiden Pflanzaktionen in Kooperation des Regionalverbundes Thüringer Wald mit dem Forstamt Neustadt/Orla.

Die Teilnehmer können ihren Baum im Vorfeld über die Plattform www.lebe-deinen-baum.de buchen. Zur Auswahl stehen sechs verschiedene Baumarten, darunter die Buche, die bereits ab 12 Euro als Setzling erworben werden kann. Wer möchte, kann

seinen Baum dann im Rahmen der Pflanzaktionen selbst einsetzen. Das Event dauert in der Regel ein bis zwei Stunden. Nach einer kurzen Einführung durch den Revierförster zum aktuellen Waldzustand und dem geplanten Waldumbau, wird das richtige Pflanzen demonstriert und die Werkzeuge an alle verteilt. Die fleißigen Pflanzhelfer können nach getaner Arbeit eine Thüringer Bratwurst genießen und ihre weiteren Fragen zum Wald stellen. Als Dankeschön erhalten die Teilnehmer eine hochwertige Baum-Urkunde mit Informationen zu ihrer gepflanzten Baumart, -größe und dem Standort der Pflanzung.

Die Initiative „Lebe deinen Baum“ bietet nicht nur eine neue Möglichkeit des Umweltenagements, sondern schafft auch touristische Synergien. Dank der Pflanzaktionen im Frühjahr und Herbst lernen die Gäste wie auch Einheimische den Wald auf eine ganz neue Art kennen und schätzen. „Der Thüringer Wald ist Herz und Seele des Freistaats und soll das auch bleiben – trotz Klimawandel, Schädlingsbefall und Sturmschäden. Wir alle kön-



nen ihn leben und seine Zukunft mitgestalten. Darüber hinaus ermutigen wir die Gäste weitere touristische Angebote der Region wahrzunehmen“, erklärt Antonia Sturm, Geschäftsführerin des Regionalverbundes Thüringer Wald, der die Projektkoordination übernommen hat und in dem auch der Saale-Orla-Kreis Mitglied ist.

Wer nicht selbst an einem Baumpflanzevent teilnehmen kann, hat die Möglichkeit einer Baumpatenschaft. Auch diese können über die Plattform www.lebe-deinen-baum.de erworben werden. Der

Regionalverbund Thüringer Wald kooperiert hier eng mit Thüringen Forst. „Wir sind davon überzeugt, dass durch das Pflanzen von Bäumen neuer Lebensraum geschaffen und ein aktiver Beitrag für die Wiederaufforstung geleistet wird. Jeder Baum hilft, den Thüringer Wald für zukünftige Generationen zu bewahren“, so Antonia Sturm.

Text:
Regionalverbund Thüringer Wald
Foto: Tourismusverbund
Rennsteig-Saaleland

Geflügelpest bei mehreren Wildvögeln im Saale-Orla-Kreis nachgewiesen

Die hochpathogene Aviäre Influenza (HPAI) – besser bekannt als Geflügelpest – hat den Saale-Orla-Kreis erreicht. Bei Schwänen, die Anfang des Monats am Pörmitzeich nahe Pörmitz verendet aufgefunden wurden, wurden Proben genommen, die sowohl vom Thüringer Landesamt für Verbraucherschutz als auch vom nationalen Referenzlabor am Friedrich-Loeffler-Institut untersucht wurden. Beide Labore bestätigten den Verdacht.

Es war der zweite Nachweis der Geflügelpest in diesem Winterhalbjahr in Thüringen. Zuvor wurde das HPAI-Virus im Oktober und November bei 27 Wildgänsen im Landkreis Sonneberg bestätigt. Das Friedrich-Loeffler-Institut schätzt aufgrund des Vogelzugs das Risiko eines Eintrages und der Weiterverbreitung von Geflügelpestviren

in der Wasservogelpopulation innerhalb von Deutschland und auch das Eintragsrisiko in die Geflügelhaltungen und Vogelbestände durch direkte und indirekte Kontakte zu Wildvögeln als hoch ein.

Die Geflügelhalter sind daher aufgefordert, insbesondere im Interesse der eigenen Tiere, die einschlägig empfohlenen Biosicherheitsmaßnahmen unbedingt zu überprüfen und umzusetzen. Insbesondere ist sicherzustellen, dass die gehaltenen Tiere nur an Stellen gefüttert und getränkt werden, zu denen Wildvögel keinen Zugang haben. Auch andere direkte und indirekte Kontaktmöglichkeiten zwischen Geflügel und wilden Wasservögeln und natürlichen Gewässern müssen minimiert werden.

Wie Amtstierarzt Dr. Ingo Franz unterstreicht, wird es im Saale-

Orla-Kreis trotz der Nachweise keine allgemeine Aufstallungspflicht für Geflügelhalter geben, um negative Begleiterscheinungen der Aufstallung zu vermeiden. „Mit Geflügelhaltern aus dem näheren Umfeld befinden wir uns im Austausch, ansonsten sollten Geflügelhalter einfach besonders achtsam sein“, so der Veterinärmediziner. Glück im Unglück sei, dass alle bisherigen Nachweise (mindestens bis Andruck dieses Amtsblattes am 24. März) ausschließlich wildlebende Schwäne betreffen, die als relativ standorttreu gelten, so dass eine ungezügelte Virus-Ausbreitung unwahrscheinlich ist.

Außer am Pörmitzeich wurde das HPAI-Virus bei sechs weiteren Schwänen am großen Teich in Oberpöllnitz sowie am Weiderteich in Mittelpöllnitz nachgewiesen. Einzelne weitere

Verdachtsfälle wurden zum Zeitpunkt des Andrucks untersucht.

Im Zusammenhang mit dem Geflügelpest-Nachweis erinnert das Veterinäramt des Saale-Orla-Kreises daran, dass alle Geflügelhalter, die ihrer Pflicht zur Meldung von gehaltenem Geflügel noch nicht nachgekommen sind, dies nachzuholen haben. Ebenso sind Bürgerinnen und Bürger aufgerufen, Funde von verendeten wildlebenden Wasser- oder Greifvögeln dem jeweils zuständigen Veterinäramt zu melden. Von dort aus wird das Einsammeln und Beproben der Tiere organisiert.

Kontakt zum Veterinäramt Saale-Orla-Kreis:
Telefon: 03663 / 488-190, -193, -198 |
E-Mail veterinaerwesen@lrasko.thueringen.de.

Text: Pressestelle Landratsamt

Impressum

Amtsblatt des Saale-Orla-Kreis

Herausgeber: Saale-Orla-Kreis, vertreten durch den Landrat **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, Langewiesen, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Landratsamt Saale-Orla-Kreis, vertreten durch den Landrat **Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:** LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, erreichbar unter Tel.: 0 36 77 / 20 50 - 0, E-Mail: info@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigen-

preisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** monatlich, die Verteilung erfolgt kostenlos an alle erreichbaren Haushalte im Saale-Orla-Kreis. Im Bedarfsfall können sie Einzelstücke zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen bzw. abonnieren. Desweiteren besteht die Möglichkeit im Bürgerbüro des Landratsamtes des Saale-Orla-Kreises, Oschitzer Straße 4, 07907 Schleiz, Einzel Exemplare im beschränkten Umfang abzuholen, bzw. in Amtsblätter Einsicht zu nehmen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Programm

Frühjahr | Sommer 2025

Ausgabe März

Alle Kurse Ihrer Volkshochschule sowie die Beschreibungen zu allen Angeboten sind unter www.vhs-sok.de verfügbar.

Anmeldungen sind bequem auf der Website Ihrer VHS möglich. Außerdem sind Kursbuchungen auch in den Geschäftsstellen der VHS sowie telefonisch möglich.

Bei Fragen zu einzelnen Angeboten stehen Ihnen die Mitarbeiter*innen Ihrer Volkshochschule gern zur Verfügung.

Bitte beachten Sie auch den Anmeldeschluss der Kursangebote.

...auf Kurs bleiben.

Wir suchen Sie!

Zur Ausweitung unserer Kursangebote in allen Fachbereichen suchen wir Dozent*innen, die auf Honorarbasis für die Volkshochschule tätig werden möchten.

Kontakt: 03663 488-146 | info@vhs-sok.de
Informationen: www.vhs-sok.de/ihre-vhs/wir-suchen





Gesellschaft

• Einstieg in die Ahnenforschung - Wie erforsche ich meine Vorfahren?

Kursnr.: 25F1-10105 | Anmeldeschluss: 22.04.2025
Termin: Di., ab 29.04.2025, 14:00 - 17:00 Uhr, 3 Tage
Ort: VHS Pößneck, Wohlfarthstraße 3
Kosten: 66,40 €
Leitung: Susann Pfeifer

• Den digitalen Nachlass regeln? - So geht's!

Kursnr.: 25F1-10302 | Anmeldeschluss: 16.04.2025
Termin: Mi., 23.04.2025, 16:00 - 17:30 Uhr
Ort: Pößneck, VHS, Wohlfarthstr. 3
Kosten: kostenfrei
Leitung: Nicole Schneider (Verbraucherzentrale)

• Verkehrsteilnehmerschulung - Halten, Parken und techn. Neuerungen

Kursnr.: 25F1-10410 | Anmeldeschluss: 01.04.2025
Termin: Di., 08.04.2025, 18:30 - 20:00 Uhr
Ort: Pößneck, VHS, Wohlfarthstraße 3
Kosten: kostenfrei
Leitung: Eberhard Weiser

• Verkehrsteilnehmerschulung - Verkehrsmanöver (in Theorie!) und Geschwindigkeit

Kursnr.: 25F1-10411 | Anmeldeschluss: 08.04.2025
Termin: Di., 15.04.2025, 18:30 - 20:00 Uhr
Ort: Pößneck, VHS, Wohlfarthstraße 3
Kosten: kostenfrei
Leitung: Eberhard Weiser

• Vom Zustand des Waldes in der Region - Einblick und Ausblick

Kursnr.: 25F1-10901 | Anmeldeschluss: 21.04.2025
Termin: Mo., 28.04.2025, 18:00 - 21:00 Uhr
Ort: Pößneck, Bilke-Saal, Klosterplatz 1
Kosten: kostenfrei
Leitung: Maria Fronz

• 21. Mai 1983. Luftkampf über Thüringen

Kursnr.: 25F5-10101 | Anmeldeschluss: 18.04.2025
Termin: Fr., 25.04.2025, 18:00 - 20:00 Uhr
Ort: Bad Lobenstein, Neues Schloss (Festsaal),
Kosten: kostenfrei
Leitung: Dr. Jan Schönfelder



Kultur

• Entdecke die Handwerkerin in Dir

Kursnr.: 25F1-21002 | Anmeldeschluss: 19.04.2025
Termin: Sa., 26.04.2025, 09:30 - 16:30 Uhr
Ort: Krölpa, OT Gräfendorf, Krölpaer Str. 1
Kosten: 41,75 € zzgl. 30,00 € Materialkosten
Leitung: Linda Wembacher

• Osterfloristik

Kursnr.: 25F3-21001 | Anmeldeschluss: 29.03.2025
Termin: Sa., 05.04.2025, 10:00 - 13:00 Uhr
Ort: Triptis, Kindertagesstätte „Farbenklex“
Kosten: 18,40 € zzgl. 15,00 - 20,00 € Materialkosten
Leitung: Ulrike Schulze

Kursnr.: 25F4-21001 | Anmeldeschluss: 29.03.2025
Termin: Sa., 05.04.2025, 14:00 - 17:00 Uhr
Ort: Schleiz, AWZ, Löhmaer Weg 2
Kosten: 18,40 € zzgl. 15,00 - 20,00 € Materialkosten
Leitung: Ulrike Schulze

• Straussbinden

Kursnr.: 25F3-21002 | Anmeldeschluss: 17.05.2025
Termin: Sa., 24.05.2025, 10:00 - 13:00 Uhr
Ort: Triptis, Kindertagesstätte „Farbenklex“
Kosten: 18,40 € zzgl. 15,00 - 20,00 € Materialkosten
Leitung: Ulrike Schulze

Kursnr.: 25F4-21002 | Anmeldeschluss: 17.05.2025
Termin: Sa., 24.05.2025, 14:00 - 17:00 Uhr
Ort: Schleiz, AWZ, Löhmaer Weg 2
Kosten: 18,40 € zzgl. 15,00 - 20,00 € Materialkosten
Leitung: Ulrike Schulze

• Ledertaschen selber bauen

Kursnr.: 25F1-21005 | Anmeldeschluss: 26.05.2025
Termin: Mo., ab 02.06.2025, 17:00 - 20:00 Uhr,
5 Abende
Ort: Krölpa, OT Gräfendorf, Krölpaer Str. 1
Kosten: 100,00 € zzgl. 30,00 - 60,00 € Materialkosten
Leitung: Linda Wembacher





Gesundheit

● Schnupperkurs: Feng-Shui und Gartengestaltung

Kursnr.: 25F1-30301 | Anmeldeschluss: 01.05.2025
 Termin: Do., 08.05.2025, 16:30 - 18:00 Uhr
 Ort: Pößneck, VHS, Wohlfarthstraße 3
 Kosten: 7,30 €
 Leitung: Helga Lincke

● Wanderungen rund um Schloß Burgk

Kursnr.: 25F4-30304
 Termin: So., 27.04.2025, 10:00 - 13:00 Uhr
 Ort: Schloß Burgk, Burghof
 Treffpunkt 10:00 Uhr
 Kosten: 4,00 € Erwachsene / 2,00 € Schüler
 Leitung: Ilona Herden

Kursnr.: 25F4-30305
 Termin: So., 18.05.2025, 10:00 - 13:00 Uhr
 Ort: Schloß Burgk, Burghof
 Treffpunkt 10:00 Uhr
 Kosten: 4,00 € Erwachsene / 2,00 € Schüler
 Leitung: Ilona Herden

● Letzte Hilfe Kurs

Kursnr.: 25F4-30602 | Anmeldeschluss: 08.05.2025
 Termin: Do., 15.05.2025, 16:00 - 19:30 Uhr
 Ort: Schleiz, AWZ, Löhmaer Weg 2
 Kosten: 21,20 €
 Leitung: Dr. med. Thomas Lange/ Bianka Heintz/
 Sandra Kühn



Integration | Deutschkurse

● Anmeldungen für Deutschkurse

Dienstag - Donnerstag, jeweils von 09:00 - 12:00 Uhr
 in den Geschäftsstellen in Pößneck und Schleiz sowie
 nach Vereinbarung.

● Beratung

Die Mitarbeiter*innen im Bereich Integration stehen
 Ihnen für Anfragen und Beratungen zum
 Erlernen der deutschen Sprache gern zur Verfügung.
 Bitte vereinbaren Sie bei Bedarf vorab einen Termin
 unter 03663 488-151 oder integration@vhs-sok.de.

● Allgem. Integrationskurs 76/2025

Kursnr.: 25F1-40410
 Termin: Mi., ab 23.04.2025, 08:30 - 16:00 Uhr,
 91 Tage
 Ort: Pößneck, VHS, Wohlfarthstraße 3
 Leitung: Alexander Telz

● Allgem. Integrationskurs 78/2025

Kursnr.: 25F4-40410
 Termin: Mo., ab 05.05.2025, 09:00 - 13:15 Uhr,
 150 Tage
 Ort: Schleiz, AWZ, Löhmaer Weg 2
 Leitung: Andreas Simon



Beruf | Digitalisierung | Firmenkurse

● Daten im Griff: Fortgeschrittene MS Excel-Funktionen und Tools

Kursnr.: 25F1-50104 | Anmeldeschluss: 15.04.2025
 Termin: Di., ab 22.04.2025, 17:00 - 20:00 Uhr, 3 Tage
 Ort: Pößneck, VHS, Wohlfarthstraße 3
 Kosten: 60,40 €
 Leitung: Michael Zaumseil

● KI leicht gemacht: Ihr Android-Smartphone als intelligenter Alltagshelfer

Kursnr.: 25F4-50101 | Anmeldeschluss: 29.04.2025
 Termin: Di., ab 06.05.2025, 14:00 - 16:15 Uhr, 5 Tage
 Ort: Schleiz, AWZ, Löhmaer Weg 2
 Kosten: kostenfrei
 Leitung: Detlev Pensold

● MS Teams - die digitale Organisation Entwicklung produktiver Strukturen

Kursnr.: 25F0-50106 | Anmeldeschluss: 24.04.2025
 Termin: Mo., 28.04.2025, 10:30 - 12:00 Uhr
 Ort: VHS, virtueller Kursraum
 Kosten: 23,00 €
 Leitung: Torsten H. Bradt

● Barrierefreie Office-Dokumente und PDFs

Workflows zum neuen
 Barrierefreiheitsstärkungsgesetz

Kursnr.: 25F0-50107 | Anmeldeschluss: 11.05.2025
 Termin: Di., 13.05.2025, 18:30 - 21:30 Uhr
 Ort: VHS, virtueller Kursraum
 Kosten: 42,00 €
 Leitung: Torsten H. Bradt



Anmeldung und Informationen:

Pößneck: 03663 488-144
 Schleiz: 03663 4248282

info@vhs-sok.de
www.vhs-sok.de

Grundbildung

● **Lerncafé Pößneck** Lesen und Schreiben lernen für Erwachsene

Kursnr.: 25-70101
Termin: dienstags, 14:00 - 15:30 Uhr,
donnerstags, 14:00 - 17:00 Uhr,
Ort: Pößneck, VHS, Wohlfarthstraße 3
Kosten: kostenfrei (Förderung durch TMBWK)
Leitung: Petra Schmirgal/ Ingrid Herrmann

● **VHS Lernzentrum plus** Lesen und Schreiben lernen für Erwachsene

Kursnr.: 25-70102
Termin: dienstags, 15:45 - 18:00 Uhr
Ort: Schleiz, Stadtbibliothek, Am Schloßpark 1
Kosten: kostenfrei (Förderung durch TMBWK)
Leitung: Brigitte Voigtmann

vhs-wissen-live | vhs.podcast

● **Die Vermittlung von universitärem Wissen an ein sogenanntes Laienpublikum im Mittelalter**

Kursnr.: 25F0-10105 | Anmeldeschluss: 08.04.2025
Termin: Mi., 09.04.2025, 19:30 - 21:00 Uhr
Ort: VHS, virtueller Kursraum
Kosten: kostenfrei
Leitung: Prof. Dr. Racha Kirakosian

● **Raus aus der Abhängigkeit: Wie sichern wir die Rohstoffversorgung für Deutschland?**

Kursnr.: 25F0-10301 | Anmeldeschluss: 07.04.2025
Termin: Di., 08.04.2025, 19:30 - 21:00 Uhr
Ort: VHS, virtueller Kursraum
Kosten: kostenfrei
Leitung: Prof. Dr. Jens Gutzmer

● **Computerspielstörung, problematische Nutzung sozialer Netzwerke und mehr: Psychologie der Internetnutzungsstörungen**

Kursnr.: 25F0-10602 | Anmeldeschluss: 06.05.2025
Termin: Mi., 07.05.2025, 19:30 - 21:00 Uhr
Ort: VHS, virtueller Kursraum
Kosten: kostenfrei
Leitung: Prof. Dr. Matthias Brand

● **Dialektik der Hure: Von der „Prostitution“ zur „Sex-Arbeit“**

Kursnr.: 25F0-10801 | Anmeldeschluss: 24.04.2025
Termin: So., 27.04.2025, 19:30 - 21:00 Uhr
Ort: VHS, virtueller Kursraum
Kosten: kostenfrei
Leitung: Dr. Theodora Becker

● **Tiere in der antiken und islamischen Philosophie**

Kursnr.: 25F0-10802 | Anmeldeschluss: 29.04.2025
Termin: So., 04.05.2025, 19:30 - 21:00 Uhr
Ort: VHS, virtueller Kursraum
Kosten: kostenfrei
Leitung: Prof. Dr. Peter Adamson

● **Papst und Zeit. Vom Weltreich zur Weltkirche?**

Kursnr.: 25F0-10803 | Anmeldeschluss: 14.05.2025
Termin: Do., 15.05.2025, 19:30 - 21:00 Uhr
Ort: VHS, virtueller Kursraum
Kosten: kostenfrei
Leitung: Prof. Dr. Otto Kallscheuer

● **A matter of taste - wie kommt der Geschmack in unser Essen?**

Kursnr.: 25F0-11002 | Anmeldeschluss: 09.04.2025
Termin: Do., 10.04.2025, 19:30 - 21:00 Uhr
Ort: VHS, virtueller Kursraum
Kosten: kostenfrei
Leitung: Prof. Dr. Ilka Axmann

● **Der Zeitpächter. Einiges über Goethe und Italien.**

Kursnr.: 25F0-20101 | Anmeldeschluss: 13.05.2025
Termin: Mi., 14.05.2025, 19:30 - 21:00 Uhr
Ort: VHS, virtueller Kursraum
Kosten: kostenfrei
Leitung: Prof. Thomas Steinfeld





Amtlicher Teil

Die öffentlichen Bekanntmachungen des Landratsamtes Saale-Orla-Kreis erfolgen auf der Internetseite des Landkreises www.saale-orkreis.de. Die Mitteilungen im Amtsblatt werden lediglich zu Informationszwecken abgedruckt.

Bekanntmachung des Kreiswahlleiters des Wahlkreises 194 „Saalfeld-Rudolstadt – Saale-Holzland-Kreis – Saale-Orla-Kreis“

Endgültiges Wahlergebnis für die Wahl zum 21. Deutschen Bundestag am 23. Februar 2025

Der Kreiswahlausschuss hat am 28. Februar 2025 in öffentlicher Sitzung das endgültige Wahlergebnis für den Wahlkreis 194 (Saalfeld-Rudolstadt – Saale-Holzland-Kreis – Saale-Orla-Kreis) wie folgt festgestellt:

Wahlberechtigte: 211.519
Wähler: 172.602
Wahlbeteiligung: 81,6 %

Erststimmen				
ungültige Stimmen: 1 268				
gültige Stimmen: 171 334				
von den gültigen Stimmen entfielen auf:				
Nr.	Bewerber	Partei	Stimmen	%
1	Prof. Dr. Kaufmann, Michael Heinz	AfD	76 204	44,5
2	Dohna, Bastian Lutz Günter	SPD	14 261	8,3
3	Herbstreuth, Diana	CDU	35 224	20,6
4	Eißing, Mandy	Die Linke	21 114	12,3
5	Metzner, Manuel	FDP	3 835	2,2
6	Dr. Matthey, Astrid	GRÜNE	4 340	2,5
7	Gobel, Franz Ralph	FREIE WÄHLER	3 941	2,3
8				
9				
10				
11	Lohse, Jörg	BSW	12 415	7,2

Zweitstimmen			
ungültige Stimmen: 1 161			
gültige Stimmen: 171 441			
von den gültigen Stimmen entfielen auf:			
Nr.	Partei	Stimmen	%
1	AfD	73 577	42,9
2	SPD	12 907	7,5
3	CDU	30 756	17,9
4	Die Linke	23 079	13,5
5	FDP	4 811	2,8
6	GRÜNE	5 056	2,9
7	FREIE WÄHLER	2 824	1,6
8	Volt	772	0,5
9	MLPD	176	0,1
10	BÜNDNIS DEUTSCHLAND	470	0,3
11	BSW	17 013	9,9

Der Kreiswahlausschuss stellte fest, dass der Bewerber Prof. Dr. Michael Kaufmann (Kreiswahlvorschlag Nr. 1) die meisten Erststimmen auf sich vereinigte und damit im Wahlkreis gewählt ist.

Saalfeld, den 14.03.2025
 Olaf Neugärtner
 Kreiswahlleiter

Bekanntgabe der Badegewässer im Saale-Orla-Kreis und Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 12 der Thüringer Badegewässer Verordnung (ThürBgwVO)

Hiermit informiert der Fachdienst Gesundheit des Saale-Orla-Kreises über die im Landkreis 2025 in die Überwachung einbezogenen fünf Badestellen in zwei Badegewässern:

Bleilochstausee

1. Saalburg
2. Kloster
3. Remptendorfer Bucht

Hohenwartestausee

1. Linkenmühle
2. Portenschmiede

Die Bürger haben die Möglichkeit, Vorschläge, Bemerkungen und Beschwerden zu den Badegewässern an die Mail-Adresse gesundheit@lrasok.thueringen.de oder die Anschrift

**Landratsamt Saale-Orla-Kreis
 Fachdienst Gesundheit
 Oschitzer Straße 4, 07907 Schleiz**

zu richten.

Die Beurteilung der Badewasserqualität ist im Internet abrufbar unter:

- <http://twisth.thueringen.de/index.php/badegewaesser>
- <http://www.verbraucherschutz-thueringen.de> oder
- <http://www.thueringen.de/th7/tlv>

Schleiz, den 03.03.2025
 Im Auftrag
 Dr.med. Torsten Bossert
 Amtsarzt
 Fachdienst Gesundheit

Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters in der Gemeinde Gössitz

Festsetzung des Neuwahltermins

Hiermit gibt das Landratsamt Saale-Orla-Kreis Folgendes bekannt:

Die Neuwahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters in der Gemeinde Gössitz wurde durch das Landratsamt Saale-Orla-Kreis auf **Sonntag, den 11. Mai 2025** festgesetzt.

Eine gegebenenfalls erforderliche Stichwahl findet am **Sonntag, dem 25. Mai 2025**, statt.

gez. Dr. Bergner
 Fachdienstleiter Rechtsaufsichtsbehörde

Beschlüsse der 3. Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasser und Abwasser Lobensteiner Oberland am 17.03.2025

Beschluss 09-2025-V-TW

Vergabe Sanierung TW-Leitung Schmiedebach mit Druckminderer - Betriebszweig Trinkwasser

Die Verbandsversammlung beschließt in ihrer 3. Sitzung 2025 den VOB-Auftrag für das Vorhaben „Sanierung TW-Leitung Schmiedebach mit Druckminderer“ an die Firma: STRABAG AG, Gruppe Rudolstadt, Jenaische Straße 124, 07407 Rudolstadt zu vergeben

Beschluss 10-2025-V-TW

Vergabe Filteranlage Hochbehälter Arlas - Betriebszweig Trinkwasser

Die Verbandsversammlung beschließt in ihrer 3. Sitzung 2025 den VOB-Auftrag für das Vorhaben „Filteranlage Hochbehälter Arlas“ an die Firma: WTA-Vogtland GmbH, Reißiger Gewerbering 11, D-08525 Plauen zu vergeben.

Beschluss 11-2025-V-TW

Gewinnverwendung Jahresabschluss 2024 - Betriebszweig Trinkwasser

Die Verbandsversammlung beschließt wie folgt: Bei Vorliegen eines verwendungs- oder rücklagefähigen Gewinns des Jahresergebnisses 2024 wird das Stehenlassen der Gewinne zur Stärkung des Eigenkapitals des BgA Trinkwasser beschlossen. Auch im Fall, in dem ein Jahresüberschuss vorhanden ist, der mit Verlusten der Vorjahre verrechnet werden soll, bleibt der Jahresüberschuss zur Verlustverrechnung im BgA Trinkwasser stehen.

Beschluss 12-2025-V-TW-AW

Vergabe Anschaffung KFZ für den Bereich Elektro – Betriebszweig Trinkwasser- Abwasser

Die Verbandsversammlung beschließt in ihrer 3. Sitzung 2025 den VOB-Auftrag für das Vorhaben „Anschaffung KFZ für den Bereich Elektro „Caddy Cargo Maxi“ an die Firma: Autohaus Fischer, Löhmaer Weg 43, 07907 Oettersdorf zu vergeben.



Mobile Freiheit – Finanzierung sichern.

Damit Sie unabhängig und flexibel bleiben. Mit dem Sparkassen-Autokredit wird Ihr Traumauto real.

Mehr Infos unter
www.ksk-saale-orla.de/autokredit



**Kreissparkasse
Saale-Orla**